

# Jagdunfälle

## Kopfschuß aus Schrotflinte beim Abstieg vom Hochsitz †

Beim Absteigen eines Jägers vom Hochsitz löste sich aus seiner ungesicherten doppelläufigen Schrotflinte ein Schuß. Durch den Schrotschuß, der links unterhalb des Kinns eintrat, wurde die obere rechte Kopfhälfte weggerissen.

## Querschnittslähmung nach Sturz von der Ansitzleiter

Ein 69jähriger Jagdaufseher stellte eine transportable Ansitzleiter in der Feldflur seines Heimatortes auf, um Schwarzwild zu jagen. Beim Abstreben der 11sprossigen Leiter glitt der Jagdaufseher von einer Sprosse ab und fiel aus etwa 2 m Höhe auf den trockenen Boden. Durch den ungünstigen Aufprallwinkel führte der Sturz zu schweren Halswirbelerkrankungen, die zu einer Querschnittslähmung führten.

## Offener Trümmerbruch nach Absturz von einer Ansitzleiter

Während des Absteigens von einer Alu-Ansitzleiter brach diese im Knickgelenk durch und der Jagdpächter stürzte aus 2,50 m Höhe ab. Er zog sich einen offenen Trümmerbruch mit starken Blutungen am Unterschenkel zu.

Obwohl der Mann schon vorher Stabilitätsprobleme an der Leiter festgestellt und deshalb an dem Knickgelenk bereits eine Verstärkung angebracht hatte, benutzte er diese Leiter weiter.



*Beim Besteigen des Hochsitzes Waffe gesichert auf dem Rücken tragen!*